

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	9
1 EINFÜHRUNG	11
1.1 Problemlage: Substanzgebrauch und -missbrauch bei Kindern und Jugendlichen	12
1.2 Ziel und Zielgruppe der Expertise	15
2 THEORETISCHE GRUNDLAGEN VON SUCHTPRÄVENTIVEN MASSNAHMEN	17
2.1 Für alle Maßnahmen relevante Theorien	18
2.2 Theorien für verhaltensbezogene Maßnahmen	22
2.3 Theorien für familienorientierte und schulsystem-bezogene Maßnahmen	24
2.4 Theorien für massenmediale Maßnahmen	25
2.5 Theorien für systemübergreifende und community-bezogene Maßnahmen	26
2.6 Theorien für gesetzliche Maßnahmen	27
2.7 Theorien für zielgruppenspezifisches Vorgehen	28
3 METHODIK	31
3.1 Roter Faden: Theoretische Einbettung der Ergebniszusammenfassung	32
3.2 Angestrebte Literaturbasis	33
3.3 Suchstrategie zur Identifikation der Übersichtsartikel	34
3.4 Endgültige Auswahl der Übersichtsartikel	35
3.5 Auswertung der Übersichtsartikel	36
4 ERGEBNISSE	41
4.1 Aufbau der Ergebnis- und Schlussfolgerungskapitel	42
4.2 Wirksamkeit von Präventionsmaßnahmen in unterschiedlichen Handlungsfeldern	44
4.2.1 Familie – Ergebnisse	44
4.2.2 Familie – Schlussfolgerungen	49
4.2.3 Schule – Ergebnisse	49
4.2.4 Schule – Schlussfolgerungen	60
4.2.5 Freizeit/Freunde – Ergebnisse	62
4.2.6 Freizeit/Freunde – Schlussfolgerungen	63

4.2.7	Medien – Ergebnisse	63
4.2.8	Medien – Schlussfolgerungen	66
4.2.9	Community – Ergebnisse	67
4.2.10	Community – Schlussfolgerungen	71
4.2.11	Gesetzliche Rahmenbedingungen – Ergebnisse	72
4.2.12	Gesetzliche Rahmenbedingungen – Schlussfolgerungen	79
4.3	Wirksamkeit von Prävention – handlungsfeldübergreifend	80
4.3.1	Prävention mit Risikogruppen – Ergebnisse	80
4.3.2	Prävention mit Risikogruppen – Schlussfolgerungen	83
4.3.3	Negative Effekte – Ergebnisse	83
4.3.4	Negative Effekte – Schlussfolgerungen	85
4.3.5	Geschlechtsspezifität – Ergebnisse	85
4.3.6	Geschlechtsspezifität – Schlussfolgerungen	86
4.3.7	Effizienz – Ergebnisse	86
4.3.8	Effizienz – Schlussfolgerungen	88
4.3.9	Tabakprävention – Schlussfolgerungen	88
4.3.10	Alkoholprävention (undifferenziert) – Ergebnisse	90
4.3.11	Alkoholprävention – Schlussfolgerungen	91
4.3.12	Prävention illegale Drogen (undifferenziert) – Ergebnisse	93
4.3.13	Prävention illegale Drogen – Schlussfolgerungen	94
4.4	Methodische Qualität der Überblicksarbeiten im Bereich Suchtprävention	95
4.5	Die Ergebnisse der Expertise im Vergleich zu anderen Expertisen	98
4.5.1	WHO-Expertise 2002	98
4.5.2	Babor et al. 2003	100
5	DISKUSSION	101
5.1	Was wirkt? Was wirkt nicht?	103
5.2	Verhaltens- versus Verhältnisprävention	105
5.3	Was heißt Wirksamkeit in der Suchtprävention?	106
5.4	Standortbestimmung und zukünftige Aufgaben der Präventionsforschung und -praxis in Deutschland	107
6	HANDLUNGSORIENTIERTER AUSBLICK FÜR DIE DEUTSCH- SPRACHIGE PRÄVENTIONSPRAXIS	113
7	LITERATUR	121
8	BERÜCKSICHTIGTE ARTIKEL FÜR DIE SCHLUSSFOLGERUNGEN ZUR WIRKSAMKEIT	129
9	GLOSSAR	137